

Menschen 2013 – 20 Fragen an den Moderator und Comedian

# Joël von Mutzenbecher

**BaZ:** Was war Ihr grösster Erfolg im 2013?

**Joël von Mutzenbecher:** Da gibt es glücklicherweise vieles, aber beruflich waren sicher die letzte «Prime-time Show» und die Premiere meines Comedy-Soloprogramms «Multitalentfrei» im Hábse-Theater ein Erfolg. Beide Vorstellungen waren ausverkauft und extrem viele Besucher haben sich danach bei mir bedankt, was für mich das schönste Kompliment ist. Privat war wohl mein grösster Erfolg, dass bei mir zu Hause nie das Toilettenpapier ausgegangen ist.

**Was ist Ihnen misslungen?**

Eine Zweitkarriere als Pflanzenerzt. Ich hatte leider sehr oft die Pflanzenkrankheiten fehldiagnostiziert, worauf ich schnell keine Aufträge mehr von landwirtschaftlichen Genossenschaften erhielt.

**Sie dürfen sich von einer guten Fee etwas wünschen. Was ist Ihr Wunsch?**

Das kommt sehr drauf an, wie die gute Fee aussieht. Und ob meine Antworten jugendfrei bleiben sollen. Also wünsche ich mir, dass ich meinen Wunsch an irgendjemanden weitergeben darf, der oder die den Wunsch wirklich gebrauchen kann.

**Wann sind Sie am glücklichsten?**

Wenn ich mit Menschen zusammen bin, die ich mag und die mich mögen. Sei es an einem Konzert, im Restaurant oder zu Hause. Und wenn ich Leute unterhalten kann. Sei es vor der Kamera oder auf der Bühne.

**Worüber lachen Sie am liebsten?**

Über Absurdes und Unerwartetes. Am liebsten in Situationen, in welchen man nicht lachen darf.

**Was bringt Sie zum Weinen?**

Das Fernsehprogramm von RTL II.

**Wovor haben Sie Angst?**

Abgesehen von Klaustrophobie habe ich eigentlich vor nichts und niemandem Angst. Ausser vielleicht davor, dass das Toilettenpapier ausgeht.

«Ich habe vor nichts und niemandem Angst.

Ausser davor, dass das Toilettenpapier ausgeht.»

**Sie werden auf eine einsame Insel verbannt. Wen (Partner oder Familie ausgenommen) hätten Sie gerne als Begleitung?**

Natürlich meine besten Freunde.

**Was ist Ihre Lieblingsmusik?**

Laut meiner Mediathek habe ich 284 verschiedene Genres an Musik gespeichert, ich wusste gar nicht, dass es so viele gibt. Rockabilly geht immer und DJ Bobo geht auch immer. Aktuell höre ich ausserdem sehr gerne M. Ward, Ben Howard und meine Lieblingsband der letzten Jahre, Mumford & Sons. Von Schweizer Künstlern finde ich Dabu Fantastic sowie James Gruntz grossartig.

**Welches ist Ihr Lieblingsfilm?**

Unter den Tops sind sicher «Le Dîner de Cons», «Fight Club», «Inception», «The Sting», «Some Like It Hot»,



**Liebt Musik.** Joël von Mutzenbecher hat eine Mediathek mit 284 Musik-Genres. Foto Daniel Desborough

«L'Auberge Espagnole», «The Apartment» oder «Coming To America», aber es gibt unzählige.

**Welche Schriftstellerin, welcher Schriftsteller bedeutet Ihnen am meisten?**

Sehr wahrscheinlich Benjamin von Stuckrad-Barre. Nicht nur wegen des Namens, sondern weil ich alle seine Bücher mit viel Freude gelesen habe.

**Welche Eigenschaften schätzen Sie an einem Menschen besonders?**

Kreativität, Enthusiasmus, Humor und Selbstbewusstsein ohne Arroganz.

**Was war/ist das grösste Unglück in der Geschichte der Menschheit?**

Ich glaube nicht, dass es an einem Basler Komiker liegen soll, dies zu entscheiden.

**Was war der schönste Moment in Ihrem Leben?**

Auch wenn ich mich nicht daran erinnern kann: meine Geburt. Ihr verdanke ich sehr viel in meinem Leben.

**Gibts bei Ihnen an Weihnachten Geschenke?**

Mal mehr, mal weniger. Jedes Jahr sagen wir: «Keine Geschenke!», und am Ende hat trotzdem jeder und jede etwas kleines Selbstgemachtes oder in meinem Falle Selbsteinkauftes.

**Glauben Sie an Gott?**

Definitiv nicht. Ich bin deswegen aber kein besserer oder schlechterer Mensch als andere.

**Was ist Ihre grösste Tugend?**

Ich glaube, die Fähigkeit zu improvisieren. Auf der Bühne wie im Leben ist das sehr wichtig, weil bei mir extrem oft etwas nicht nach Plan läuft.

**Ihr grösstes Laster?**

Ich habe keine Laster und bin perfekt. Ich höre aber oft, ich würde an Selbstüberschätzung leiden.

**Was nehmen Sie im 2014 in Angriff?**

Langsam aber sicher die Vorbereitung der Pensionierung.

**Ihr Lebenstraum?**

Einmal der Basler Zeitung 20 Fragen beantworten zu dürfen.

**Persönlich.** Joël von Mutzenbecher (25) bezeichnet sich als «multitalentfrei». Vom Energiebündel und Heinz-Margot-Spross kann man von Montag bis Freitag zwischen 15 und 20 Uhr mehr hören: und zwar in der Sendung «Energy Downtown» von Radio NRJ.